

# Labrador Gold meldet hochgradige Gold-In-Boden-Proben im Konzessionsgebiet Kingsway

16.11.2020 | [IRW-Press](#)

## Höhepunkte

- 4 Proben, 100-300 m entlang des Streichens mit Proben mit sichtbarem Au mit einem Gehalt von über 1.000 ppb
- Höchster Au-Wert von 9.946 ppb
- 19 Proben mit über 100 ppb Au
- Gold-in-Boden-Anomalie erstreckt sich über 500 m und ist in Richtung Südwesten weiterhin offen

Toronto, 16. November 2020 - [Labrador Gold Corp.](#) (TSX-V: LAB, OTCQX: NKOSF, FNR: 2N6) (LabGold oder das Unternehmen) freut sich, weitere Ergebnisse der kürzlich abgeschlossenen Bodenprobennahmen beim 77 Quadratkilometer großen Projekt Kingsway in der Nähe von Gander (Neufundland) bekannt zu geben. Das Projekt Kingsway befindet sich innerhalb des äußerst vielversprechenden Gander Gold Belt. Die Bodenprobennahmen sind nun abgeschlossen, wobei 7.740 Bodenproben auf 16 Rastern entnommen wurden. Die Ergebnisse von 432 Proben im Bereich des Quarzerzganges mit sichtbarem Gold (siehe Pressemitteilung vom 9. November 2020) in der Konzession Kingsway South werden hierin gemeldet.

Die Goldwerte in den Böden reichen von unterhalb der Erfassungsgrenze (weniger als 0,5 Teile pro Milliarde) bis hin zu 9.946 Teilen pro Milliarde (9,9 Gramm Gold pro Tonne), wobei drei weitere Proben über 1.000 Teile pro Million (ein Gramm Gold pro Tonne) und 19 Proben über 100 Teile pro Milliarde (0,1 Gramm Gold pro Tonne) ergaben. Die vier höchsten Goldwerte kommen zwischen 100 und 300 Meter südwestlich der Standorte mit sichtbarem Gold vor und weisen auf das Potenzial für eine weitere Goldmineralisierung in diesem Gebiet hin.

Die gesamte Anomalie erstreckt sich über 500 Meter südwestlich der Standorte der Proben mit sichtbarem Gold und erweitert den Streichen einer potenziellen Goldmineralisierung in diesem Gebiet, die mit einem potenziellen Quarzerzgang in Zusammenhang steht, auf 600 Meter. Die Anomalie ist weiterhin offen und es werden weitere Bodenproben entnommen, um diesen Abschnitt in Richtung Südwesten weiterzuverfolgen.

In Richtung Nordosten scheint eine interpretierte Spreizung der Verwerfungszone Appleton die Gold-in-Boden-Anomalie etwa 350 Meter in Richtung Nordwesten zu verdrängen. Die Anomalie verläuft weitere 950 Meter in Richtung Nordosten entlang einer anderen interpretierten Struktur, die subparallel zur Verwerfungszone Appleton verläuft.

Die Gold-in-Boden-Anomalien definieren eindeutig den Verlauf des mineralisierten Erzgangs südwestlich der Proben mit sichtbarem Gold, was die Wirksamkeit solcher Probenahmen verdeutlicht, sagte Roger Moss, Präsident und CEO von LabGold. Wir werden diese Anomalie im Südwesten weiterhin verfolgen, wobei weitere Bodenproben entnommen und Erkundungen entlang des Abschnitts in beide Richtungen durchgeführt werden, um weitere Standorte mit einer Goldmineralisierung zu identifizieren.

Technical Advisor Shawn Ryan sagte: Endlich sehen wir die Ergebnisse eines qualitativ hochwertigen, tiefen Bodenprobennahmeprogramms beim Projekt Kingsway - genau das, was ich von meinem Bodenerkundungsprogramm 2015 erwartet hatte. Bodenprobennahmen sind zwar nicht neu, aber große Sorgfalt bei einer Probennahme war nicht die Norm. Nun, da die Erfassungsgrenzen der Proben niedrig sind, kann man bei der Entnahme von Tausenden von qualitativ hochwertigen Proben damit beginnen, mineralisierte Abschnitte und Muster selbst mit nur zehn bis 20 Teilen Gold pro Milliarde zu erkennen. Die hierin beschriebenen Ergebnisse sind daher außergewöhnlich. Das intensive Bodenprobennahmeprogramm von LabGold, das 16 Raster umfasst, beschert dem Unternehmen eine hohe Wahrscheinlichkeit, neue mineralisierte Strukturen zu finden. Ich bin gespannt auf die endgültigen Ergebnisse der durchgeführten Untersuchungen.

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2020/54257/16-11-2020\\_Labrador\\_DE\\_PRCOM.001.jpeg](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2020/54257/16-11-2020_Labrador_DE_PRCOM.001.jpeg)

## Standort von Gold-in-Boden-Anomalien von jüngsten Ergebnissen hinsichtlich sichtbaren Goldes im Quarzerzgang

Die Proben wurden an Eastern Analytical Laboratory in Springdale (Neufundland) zur Aufbereitung eingereicht, wobei die Analysen im Labor von Bureau Veritas in Vancouver durchgeführt wurden. Die Proben wurden nach einem Königswasseraufschluss mittels ICP-ES/MS (induktiv gekoppelte Plasma-Emissions-/Massenspektrometrie) auf Gold und weitere 36 Elemente analysiert. Das Unternehmen reichte zusammen mit den Probensätzen Leer-, Feldduplikat- und zertifizierte Referenz-Standardproben ein, um die Qualität der Analyseergebnisse zu überwachen.

Roger Moss, PhD., P.Geo., President und CEO von LabGold, ein qualifizierter Sachverständiger im Sinne der kanadischen behördlichen Bestimmungen gemäß NI 43-101, hat die wissenschaftlichen und technischen Informationen, die den Angaben in dieser Mitteilung zugrunde liegen, gelesen und genehmigt.

Das Unternehmen dankt dem Ministerium für natürliche Ressourcen der Provinz Neufundland und Labrador für seine finanzielle Unterstützung bei der Exploration des Konzessionsgebiets Kingsway im Rahmen des Junior Exploration Assistance-(JEA)-Programms.

## Über Labrador Gold

Labrador Gold ist ein kanadisches Rohstoffexplorationsunternehmen, dessen Hauptaugenmerk auf den Erwerb und die Erkundung von aussichtsreichen Goldprojekten in Ostkanada gerichtet ist.

Anfang März 2020 erwarb Labrador Gold eine Option auf den Erwerb sämtlicher Anteile am Projekt Kingsway im Gebiet Gander in Neufundland. Das Konzessionsgebiet ist entlang des Streichens im Nordosten der Entdeckung von 92,86 Gramm Gold pro Tonne auf 19,0 Metern durch New Found Gold in dessen Konzessionsgebiet Queensway gelegen. (Bitte beachten Sie, dass eine Mineralisierung in benachbarten oder nahegelegenen Konzessionsgebieten nicht unbedingt Rückschlüsse auf die Mineralisierung im Konzessionsgebiet des Unternehmens zulassen). Anfang Juli 2020 unterzeichnete das Unternehmen eine Optionsvereinbarung über den Erwerb einer dritten Konzession zur Erweiterung der Liegenschaft, die sich nun über etwa 77 Quadratkilometer erstreckt. Die drei Konzessionen, die das Projekt Kingsway umfassen, decken etwa 22 Kilometer der Verwerfungen Appleton und Dog Bay Line ab, die mit Goldvorkommen in der Region in Zusammenhang stehen, einschließlich der Entdeckung New Found Gold. Historische Arbeiten im von den Kingsway-Konzessionen abgedeckten Gebiet weisen auf Gold im Geschiebemergel, in der Vegetation, im Boden sowie in den Sedimenten von Flüssen und Seen hin. Die Infrastruktur in diesem Gebiet ist ausgezeichnet; das Projekt befindet sich nur 18 Kilometer von der Stadt Gander entfernt. Das Projekt ist über den Straßenweg erreichbar und in der Nähe gibt es Stromleitungen und reichliche Wasserquellen.

Das Konzessionsgebiet Hopedale umfasst einen Großteil der Grünsteingürtel Hunt River und Florence Lake, die sich über 80 Kilometer erstrecken. Die Gürtel sind charakteristisch für Grünsteingürtel in allen Teilen der Welt, doch im Vergleich dazu sind sie noch kaum erforscht. Erste Arbeiten durch Labrador Gold im Jahr 2017 ergaben Goldanomalien in Böden und Seesedimenten auf einem drei Kilometer langen Abschnitt des nördlichen Teils des Grünsteingürtels Florence Lake in der Nähe des bekannten Goldvorkommens Thurber Dog, wo Schürfproben bis zu 7,8 Gramm Gold pro Tonne ergaben. Darüber hinaus kommt anomales Gold in Boden- und Seesedimentproben auf etwa 40 Kilometern entlang des südlichen Abschnitts des Grünsteingürtels vor (weitere Details finden Sie in der Pressemitteilung vom 25. Januar 2018). Labrador Gold kontrolliert nun eine Streichenlänge von etwa 57 Kilometern des Grünsteingürtels Florence Lake.

Das Goldprojekt Ashuanipi befindet sich nur 35 Kilometer von der historischen Eisenerzberggemeinde Schefferville entfernt, die über eine Eisenbahnverbindung an den Hafen Sept Iles (Quebec) im Süden angebunden ist. Die Schürfrechteblöcke umfassen große Seesediment-Goldanomalien, bei denen mit Ausnahme lokaler Schürfgrabungen kein systematisches modernes Explorationsprogramm durchgeführt wurde. Die Ergebnisse des Erkundungsexplorationsprogramms 2017, das im Anschluss an die Seesedimentanomalien durchgeführt wurde, weisen Goldanomalien in Böden und Seesedimenten auf einer Länge von 15 Kilometern und einer Breite von zwei bis sechs Kilometern in Nord-Süd-Richtung sowie auf einer Länge von 14 Kilometern und einer Breite von zwei bis vier Kilometern in Ost-West-Richtung auf. Die Anomalien scheinen weitestgehend mit magnetischen Höchstwerten in Zusammenhang zu stehen und weisen keine Korrelation mit bestimmten Gesteinsarten auf regionaler Ebene auf (siehe Pressemitteilung vom 18. Januar 2018). Dies weist auf eine mögliche strukturelle Begrenzung der Lokalisierung der Goldanomalien hin.

Das Unternehmen verfügt über 101.674.175 ausgegebene und ausstehende Stammaktien und notiert an der TSX Venture Exchange unter dem Kürzel LAB.

**Nähere Informationen erhalten Sie über:**

[Labrador Gold Corp.](#)

Roger Moss, President und CEO

Tel: 416-704-8291

Besuchen Sie auch unsere Website unter: [www.labradorgold.com](http://www.labradorgold.com)

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2020/54257/16-11-2020\\_Labrador\\_DE\\_PRCOM.002.png](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2020/54257/16-11-2020_Labrador_DE_PRCOM.002.png)  
@LabGoldCorp

*Die TSX Venture Exchange und ihre Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keine Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Mitteilung.*

*Zukunftsgerichtete Aussagen: Diese Pressemeldung enthält zukunftsgerichtete Aussagen, die Risiken und Ungewissheiten unterworfen sind, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den getroffenen Aussagen abweichen. Bei Verwendung in dieser Mitteilung dienen die Wörter können, würden, könnten, werden, beabsichtigen, planen, rechnen mit, glauben, schätzen, erwarten und ähnliche Ausdrücke der Kenntlichmachung von zukunftsgerichteten Aussagen. Diese Aussagen spiegeln unsere gegenwärtigen Ansichten in Bezug auf zukünftige Ereignisse wider und sind mit Risiken und Unsicherheiten behaftet. Viele Faktoren können dazu führen, dass unsere tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den getroffenen Aussagen abweichen, einschließlich der Faktoren, die in den von uns bei den kanadischen Wertpapieraufsichtsbehörden eingereichten Unterlagen beschrieben sind. Sollten eines oder mehrere dieser Risiken und Ungewissheiten, wie z.B. die tatsächlichen Ergebnisse der laufenden Explorationsprogramme, die allgemeinen Risiken in Zusammenhang mit dem Bergbausektor, der Preis von Gold und anderen Metallen, Währungs- und Zinsschwankungen, erhöhter Wettbewerb sowie allgemeine Wirtschafts- und Marktfaktoren, eintreten oder sollten sich die Annahmen, die den zukunftsgerichteten Aussagen zugrunde liegen, als unrichtig erweisen, können die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von jenen abweichen, die hier als beabsichtigt, geplant, vorausgesehen oder erwartet beschrieben werden. Wir beabsichtigen nicht und übernehmen keine Verpflichtung, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren, es sei denn, dies ist gesetzlich vorgeschrieben. Die Aktionäre werden davor gewarnt, sich in unangemessener Weise auf solche zukunftsgerichteten Aussagen zu verlassen.*

*Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf [www.sedar.com](http://www.sedar.com), [www.sec.gov](http://www.sec.gov), [www.asx.com.au](http://www.asx.com.au) oder auf der Firmenwebsite!*

---

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](http://Rohstoff-Welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/74951--Labrador-Gold-meldet-hochgradige-Gold-In-Boden-Proben-im-Konzessionsgebiet-Kingsway.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

---

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!  
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).